

Kultureller Verlust im Gazastreifen: 226 Stätten durch Krieg beschädigt!

Der Gazastreifen erleidet durch den Konflikt massive kulturelle Schäden. 316 Stätten beschädigt, Sanierungskosten von 261 Millionen Euro.

Gaza-Stadt, Gazastreifen, Palästina - Die verheerenden Auswirkungen des aktuellen Konflikts im Gazastreifen sind nicht nur in menschlichen Tragödien zu messen, sondern auch im Verlust unschätzbaren kulturellen Erbes. Laut dem palästinensischen Ministerium für Altertümer wurden durch die israelischen Angriffe mehr als 200 Kulturerbestätten, darunter bedeutende archäologische Stätten und historische Gebäude, stark beschädigt. Dabei belegen aktuelle Auswertungen, dass 226 Stätten insgesamt betroffen sind, 138 davon schwer. Minister Hani Al-Hayek prangerte diese Zerstörungen als gezielte Angriffe auf die palästinensische Identität an. Die Wiederherstellung dieser beschädigten Stätten wird schätzungsweise 261 Millionen Euro kosten und könnte bis zu acht Jahre in Anspruch nehmen, wie **kathpress.at** berichtete.

Zusätzlich zu den kulturellen Verlusten ist auch das tägliche Leben der Menschen im Gazastreifen stark betroffen. In der Region, die etwa 365 Quadratkilometer umfasst und rund 2 Millionen Einwohner zählt, wurden laut dem UN-Nothilfebüro während des Krieges 90 Prozent der Bevölkerung aus ihren Heimatorten vertrieben. Die UN stellte fest, dass etwa 69 Prozent der Gebäude zerstört oder beschädigt sind. Vor dem Konflikt lebten hier vor allem Palästinenser, während die Kontrolle teilweise in den Händen der Hamas liegt. Der Gazastreifen wird hierin als ein „Freiluftgefängnis“ beschrieben,

da die Reisefreiheit der Bewohner drastisch eingeschränkt ist. Wie **t-online.de** ebenfalls angeführt hat, kehrten einige Menschen nach Beginn der Waffenruhe im vergangenen Monat zurück, doch die Zerstörungen werfen einen langen Schatten auf die Rückkehr der Normalität.

Kultur und Zivilisation am Abgrund

Die grundlegende Zerstörung von Kulturerbesstätten könnte die kulturelle Identität der Palästinenser nachhaltig beeinträchtigen. Diese Stätten allen voran repräsentieren nicht nur die Geschichte, sondern auch die Hoffnung auf eine zukünftige Identität, die durch die wiederholten Konflikte bedroht wird. Die Lage spitzt sich weiter zu, während die internationale Gemeinschaft über mögliche Lösungen nachdenkt. Der Gazastreifen, in seinem heutigen Zustand, steht vor der Herausforderung, nicht nur physische Wunden zu heilen, sondern auch die kulturellen und sozialen Strukturen neu aufzubauen.

Details	
Vorfall	Verschmutzung
Ursache	Kriegsführung
Ort	Gaza-Stadt, Gazastreifen, Palästina
Schaden in €	261000000
Quellen	• www.kathpress.at • www.t-online.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at